

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 257.

Sonnabend, den 14. September.

1833.

Bekanntmachung.

Nach §. 8. des Regulativs vom 29. November 1830 haben die zuerst gewählten acht Mitglieder des Communalgarden-Ausschusses aus der Communalgarde bei dessen erster Sitzung am 26. August 1831 durch Loos unter sich entschieden, nach welcher Ordnung alljährlich zwei von ihnen aus dem Ausschusse ausscheiden. Dieser Loosung zu Folge scheidet jetzt die als Gardisten den Weisitz führenden

Herr Johann Gottlob Schwarz, Hausbesitzer, und

Herr Carl Philipp Heinrich Thierbach, D. jur. und Weisitzer des Schöppenstuhls, so wie des erstern Ersahmann

Herr Carl Christian Neumann, D. med. aus dem Ausschusse, während schon vor einiger Zeit der Ersahmann des Herrn D. Thierbach,

Herr Wilhelm Einert, Advocat, auf sein Ansuchen entlassen worden ist.

Die neue Wahl zweier Gardisten zu Mitgliedern des Ausschusses und zweier zu Ersahmännern ist in Gemäßheit höchster Ordre vom 3. August 1831 dergestalt nach absoluter Stimmenmehrheit zu bewirken, daß jede Compagnie unter sich zwei Wahlmänner und diese wieder aus ihrer Mitte zwei Mitglieder und zwei Stellvertreter zum Ausschusse ernennen.

Zu Behuf der Wahl von Wahlmännern sind nun in diesen Tagen durch die resp. Herren Hauptleute den einzelnen Gardisten gestempelte Stimmzettel ausgehändigt worden, welche bis zum 16. dieses Monats

bei den Hauptleuten persönlich einzureichen und von diesen nach ihnen zugegangenen speciellen Ordres in verschlossenen Behältnissen zu sammeln sind. Leipzig, den 12. September 1833.

Der Communalgarden-Ausschuß dafelbst.
Hauptmann von Schulz.

Ed. Hermsdorf, Prot.

Gottesdienst.		Katholische Kirche.	
Am fünfzehnten Sonntage nach Trinitatis		Katholische Kirche.	
predigen:		reform. Gemeinde: Früh Pastor Blas;	
zu St. Thomä:	Früh Hr. D. Goldhorn,	früh P. Peter,	
	Mittag M. Siegel,	Montag Hr. Bruder.	
	Wesp. D. Klinckhardt,	Dienstag M. Blas.	
zu St. Nicolai:	Früh M. Simon,	Mittwoch M. Westphal.	
	Wesp. M. Apel,	Donnerstag Cand. v. Eriegern.	
in der Neukirche:	Früh M. Söfner,	Freitag Cand. Eubäus.	
	Wesp. M. Reifner,	Böckner: M. Söfner,	
zu St. Petri:	Früh M. Wolf,	Hr. D. Bauer und Hr. D. Goldhorn.	
	Wesp. M. Eichorius,	Kirchenmusik.	
zu St. Pauli:	Früh M. Runge,	Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der	
	Wesp. M. Pasch,	Thomaskirche:	
zu St. Johannis:	Früh M. Krib,	Sanctus und Agnus Dei, von Baldener.	
zu St. Georgen:	Früh M. Häusel,	„Dem Chaos im Dunkel der Nacht“ von	
	Wesp. Betstunde und Trauer;	Th. Weinlig.	
zu St. Jakob:	Früh Hr. M. Wölke;		